

## In der Weißsee-Arena freeriden – oder: Aus eigener Kraft gipfelwärts

Die schneeweiße Arena um das Alpinzentrum Rudolfshütte wird vom Fischer-Freeride-Team fleißig genutzt. Nicole Christoph, Direktorin der Rudolfshütte: „Hier oben finden die ‚Fischer Team days‘ statt. Die Freerider schwärmen aus in Richtung Tauernmoossee und Grünsee.“ Die Freeride-Spots sind benannt, sie heißen „Saurüssel“, „Wasserfallrinne“, gar keck auch „never come back“. Um so mehr: Die Region Uttendorf-Weißsee garantiert Jahreszeiten wie aus dem Buch der Natur.

**Winterbetrieb 2013:** bis Sonntag, 28. April  
**Halbpension:** auch zu Einzeltagen  
**HP:** ab 37 Euro, mit Schipass ab 68 Euro  
**Für Kinder unter 12 Jahren,** in Begleitung: Aufenthalt + Schipass gratis

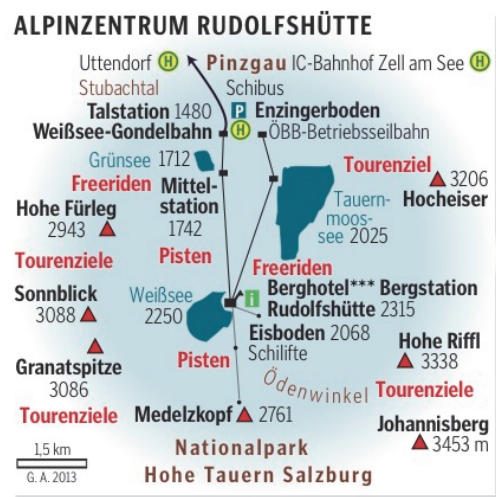
**Informationen:**  
 Tel. (06563) 8221, Rudolfshütte – alpinzentrum-rudolfshuette.at  
 Tel. (06563) 8279, Tourismusverband, TVB Uttendorf-Weißsee – uttendorf.com  
 Tel. (06563) 20150-0, Talstation Weißsee-Gondelbahn – gletscherwelt-weissee.at

**Orientierung:**  
**Alpenvereinskarte,** Nr. 39 „Granatspitzgruppe“ – alpenverein.at/portal/berg-aktiv/karten/index.php



**Anreise mit Bus und Bahn:**  
**IC-Bahnhof Zell am See;** umsteigen in die Pinzgauer Lokalbahn  
**Zielbahnhof:** Uttendorf-Stubachtal  
**Zugfahrpläne:** busbahnbim.at, pinzgauer-lokalbahn.info; oebb.at  
**Schibusfahrplan:** gletscherwelt-weissee.at  
**Schibus:** Uttendorf – Enzingerboden; ab Bahnhof auf Anmeldung, Tel. (06563) 20150-0

- ▲ familiär
- ▲▲ sportlich
- ▲▲▲ extrem



### Tourenziele ab Rudolfshütte:

- ▲▲▲ **Johannisberg**, 3453 m; Anstieg 6 Std., via Ödenwinkel
- ▲▲▲ **Hohe Riffel**, 3338 m; Anstieg 5–6 Std., via Ödenwinkel
- ▲▲▲ **Hocheiser**, 3206 m; Anstieg 5 Std., via Tauernmoossee
- ▲▲ **Granatspitze**, 3086 m; Anstieg 3–3:30 Std., via Granatscharte
- ▲▲ **Stubacher Sonnblick**, 3088 m; Anstieg 2:30–3 Std.; via Granatscharte
- ▲▲ **Hohe Furlieg**, 2943 m; Anstieg 2:30–3 Std.
- ▲ **Medelzkopf**, 2761 m; Anstieg 1:15 Std.
- Freeriden:**
- ▲▲▲ **Wasserfallgelände** am Grünsee
- Trasse der ÖBB-Seilbahn**, Schafbichl – Tauernmoossee-Sperre u. v. a.

## Das Alpinzentrum Rudolfshütte

Die seit anno 2004 privat geführte Rudolfshütte hält die vom Alpenverein geübte Leitidee hoch, bestätigt Nicole Christoph: „Wir sind ein Haus für alle.“ Inklusive Meteorologie im Dienste der Wissenschaft. Die Hausgäste sind so bunt wie spartenreich gemixt. Skifahrer-Familien, Freerider, Skitourengruppen, Skibergsteiger – sie alle schätzen die unter dem Dach der Rudolfshütte beständig wohltemperierte Sphäre. Die Weißsee-Seilbahnen dienen, zusätzlich, dem Freeriden und Tourengehen. Auch wer die Hohe Riffel erstiegen hat, schätzt die noch junge Tauernmoos-Sesselbahn: als Zubringer auf den Schafbichl, zugleich zur Rudolfshütte.

Günter und Luise Auferbauer